

# Tag des offenen Friedhofs

## Viel zu entdecken auf dem Lohfeldener Hauptfriedhof

Richtig gelungen war er, der „Tag des offenen Friedhofs“ mit stündlichen Friedhofsführungen, der am 30. September auf dem Lohfeldener Hauptfriedhof stattgefunden hat. Rund 120 Gäste von Jung bis Alt erschienen im Laufe des Nachmittags auf dem Begräbnisplatz, um sich die hübsche Anlage unter der fachkundigen Führung von Friedhofsgärtner Markus Hegmann anzuschauen und sich über die zahlreichen Angebote zu informieren.

Auch bei den jüngsten Besucherinnen und Besuchern kam dank einer „Kindergärtnerei“ keine Langeweile auf. Die Kinder durften Steine hämmern und Heidepflänzchen in kleine Terrakotta-Töpfchen einsetzen.

„Der Tag ist ein voller Erfolg und soll keine einmalige Aktion gewesen sein, sondern wenn möglich regelmäßig wiederholt werden“, sagte Markus Hegmann, der den Aktionstag gemeinsam mit Thorsten Bürgel, Leiter des



Freuten sich über die vielen bunten Gießkannen: Waldemar Gil, ehemaliger Friedhofsgärtner der Gemeinde Lohfelden, Heiko Siebert vom Steinmetzbetrieb Rode, Bärbel Fehr, Vorsitzende der Friedhofskommission, Friedhofsgärtner Markus Hegmann, Bürgermeister Uwe Jäger, René Budde von der Friedhofsverwaltung, Erster Beigeordneter Norbert Thiele und Thorsten Bürgel, Leiter des Fachbereichs Finanzen und Bürger



Immer zur vollen Stunde führte Friedhofsgärtner Markus Hegmann die interessierten Gäste am 30.09. über den Hauptfriedhof

Fachbereichs Finanzen und Bürger sowie René Budde von der Lohfeldener Friedhofsverwaltung geplant und organisiert hat.

Den Bürgerinnen und Bürgern solle dabei die Friedhofsthematik nähergebracht werden, die noch immer oft als ein Tabuthema gelte, sagte Thorsten Bürgel. Außerdem sei der Lohfeldener Hauptfriedhof mit seiner Allee und dem „Memoriam-Garten“, der der einzige in ganz Nordhessen ist, auch wirklich ein besonders schöner Friedhof mit einem vielfältigen Angebot, fügte er hinzu.

Besonderes Highlight des Aktionstages stellten die farbenfrohen von den Jungen und Mädchen der fünf Lohfeldener Kindertagesstätten bemalten Gießkannen dar, deren beachtlicher Verkaufserlös den Kindertagesstätten zu Gute kommen soll.

Anlässlich der Übergabe dieser Geldspende versammelten sich am 10. Oktober die Leiterinnen der Kindertagesstätten Sonja Schwarz von der Kita Ochshausen, Krystyna Penkala von der Kindertagesstätte Fröbelweg, Claudia Hesse von der Kita Vollmarshausen und Julia Leifheit, stellvertretende Leiterin der Kita Lindenberg (nicht anwesend sein konnte die Leiterin der Kindertagesstätte Quellenweg, Petra Reinhardt) sowie Erster Beigeordneter Norbert Thiele, Birgit Wissemann, stellvertretende Leiterin des Fachbereichs Verwaltung und Ordnung und Claudia Becker, stellvertretende Leiterin des Fachbereichs Finanzen und Bürger im Rathaus, um den Verkaufserlös der Gießkannen von Friedhofsgärtner Markus Hegmann entgegenzunehmen.



Namen den Spenden-Scheck von Markus Hegmann (2.v.l.) am 10.10. sehr gerne entgegen (v.l.n.r.): Claudia Becker, stellv. Leiterin des Fachbereichs Finanzen und Bürger, Birgit Wissemann, stellv. Leiterin des Fachbereichs Verwaltung und Ordnung, Krystyna Penkala, Leiterin der Kita Fröbelweg, Sonja Schwarz, Leiterin der Kita Ochshausen, Julia Leifheit, stellv. Leiterin der Kita Lindenberg, Claudia Hesse, Leiterin der Kita Vollmarshausen und Erster Beigeordneter Norbert Thiele